



Beschlussvorlage

Vorlage: BV/0034/2023					Datum: 21.02.2023					
Dezernat 4										
Verfasser:		85-EB Stadtentwässerung					Az.: EB 85 / KB			
Betreff:										
Sanierung Pumpwerk Neuendorf, Vergabe von Bauleistungen für die Lose 7(Leichtmetall- und Schlosserarbeiten), 8 und 9(Aluminium-Fassade und -Dacheindeckung)										
Gremienweg:										
07.03.2023	Werkausschuss "Stadtentwässerung"				☐	einstimmig	☐	mehrheitl.	☐	ohne BE
					☐	abgelehnt	☐	Kenntnis	☐	abgesetzt
					☐	verwiesen	☐	vertagt	☐	geändert
	TOP	öffentlich			☐	Enthaltungen		☐	Gegenstimmen	

Beschlussentwurf:

- Der Werkausschuss beschließt den Auftrag für die Leichtmetall- und Schlosserarbeiten (Los 7) am Pumpwerk Neuendorf an die Firma Fuhrmann GmbH, Ludwig -Erhard-Straße 18, 56727 Mayen zum Angebotspreis von **149.465,19 €** zu vergeben.
- Der Werkausschuss beschließt den Auftrag für die Aluminium-Fassade und- Dacheindeckung (Los 8 + 9) am Pumpwerk Neuendorf an die Firma Werhand GmbH & Co., Wiesengärtenweg, 56567 Neuwied zum Angebotspreis von **325.444,77 €** zu vergeben.

Begründung:

Das Pumpwerk Neuendorf wurde Mitte der 70iger Jahre in Betrieb genommen.

Im Laufe der Zeit haben sich gravierende technische Mängel am Bauwerk, als auch in der Maschinen- und Elektrotechnik eingestellt.

Die Betriebssicherheit des Pumpwerkes „Neuendorf“ muss zwingend durch umfangreiche Sanierungsarbeiten wiederhergestellt werden.

Die Gesamtanierung ist in 10 Fachlosen aufgeteilt, u.a. in die Lose 7(Erneuerung Fenster-, Tür- und Torelemente), 8 (Neugestaltung Außenfassade), 9 (Erneuerung Dach).

Die Bauleistungen wurden öffentlich ausgeschrieben und am 02.02.2023 submittiert.

Zu Punkt a):

Ergebnis nach Prüfung und Wertung der Angebote

Bieter Nr.	Rangfolge	Firma	Gesamtpreis €	%	Bemerkung
1	1	Fuhrmann GmbH Ludwig -Erhard-Straße 18 56727 Mayen	149.465,19	100	
3	2	SWM Metallbau GmbH Forststraße 10 65555 Limburg-Offheim	151.602,43	101	
6	3	Glockner GmbH Am Kammrädchen 2a 56182 Urbar	163.522,66	109	
5	4	Seis und Wölbert GmbH Am Eichelgärtchen 4a 56283 Halsenbach	192.119,55	129	

4	5	Rosstäuscher GmbH W.v. Siemens-Str. 14 655582 Diez/Lahn	195.336,12	131	
7	6	Metall und Stahlbau GmbH&Co.KG Schmickler Konrad-Zuse-Ring 15 53424 Remagen	218.008, -	146	
2	-	Metallbau Müller GmbH Dr. Günter-Henle-Str. 5 56271 Mündersbach	-	-	Keine Wertung

Das Angebot Nr. 2 von der Fa. Metallbau Müller GmbH, Dr. Günter-Henle-Str. 5, 56271 Mündersbach konnte gem. VOB/A §16a nicht gewertet werden, da hier Nachweise zur Eignung nicht erbracht wurden.

Zu Punkt b):

Ergebnis nach Prüfung und Wertung der Angebote

Bieter Nr.	Rang- folge	Firma	Gesamtpreis €	%	Bemerkung
1	1	Werhand GmbH & Co. Wiesengärtenweg 56567 Neuwied	325.444,77	100	
2	2	Glockner GmbH Am Kammrädchen 2a 56182 Urbar	357.946,70	110	
3	3	MP Fassadentechnik GmbH Stegelstraße 43 52134 Herzogenrath	-	-	Keine Wertung

Von den Bestimmungen wurde nicht abgewichen.

Das Angebot Nr. 3 von der Fa. MP Fassadentechnik GmbH, Stegelstraße 43, 52134 Herzogenrath konnte gem. VOB/A §16a nicht gewertet werden, da hier Nachweise zur Eignung nicht erbracht wurden.

Die Firmen Fuhrmann GmbH, Ludwig -Erhard-Straße 18, 56727 Mayen (für a) und Werhand GmbH & Co., Wiesengärtenweg, 56567 Neuwied für b) haben die wirtschaftlichsten Angebote abgegeben und verfügen über die Nachweise der Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit.

Das Rechnungsprüfungsamt hat den Vergabevorschlägen -noch nicht- zugestimmt.

Im Nachtrag zum Wirtschaftsplan 2022 steht unter der Wirtschaftsplannummer 0086122 „Pumpwerk Neuendorf“ eine Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2023 in Höhe von 200.000,- € sowie aus der Mittelübertragung 3.300.000,- € aus 2022 zur Verfügung.

Durch die Bauzeitverzögerung und dem damit verzögerten Mittelabfluss, sowie der nachträglichen Planung und Anschaffung einer Notstromanlage und einer Photovoltaikanlage auf dem Dach des Pumpwerkes, reichen die Mittel für die v.g. Vergabe aus, jedoch nicht für die Gesamtmaßnahme.

Die erforderlichen Restmittel werden im Nachtrag zum Wirtschaftsplan 2023 eingestellt.

Die Finanzierung und die Durchführung der Maßnahme ist wie folgt geplant:

Los	Maßnahme	Festgestellte/ geschätzte Kosten in €	Geplante Vergabe	Geplante Durchführung
1	Fassadenabbruch	81.111, -	< 100.000, - € keine Vergabe durch den WA er- forderlich	08.04.2019 bis 15.05.2019
2	Gründungssicherung am An- bau	233.129, -	WA 14.05.2019	17.06.2019 bis 01.10.2019
3	Erweiterung des Pumpen- sumpfes	1.741.364, - (2.300.000, -)*	WA 17.03.2020	27.04.2020 bis 15.02.2021
4	Erneuerung der Elektrotech- nik	1.301.575, - (1.311.000, -)*	WA 01.09.2020	15.02.2021 bis 15.05.2023
5	Erneuerung der Maschinen- technik	1.492.210, - (1.658.000, -)*	WA 01.09.2020	15.02.2021 bis 22.12.2021
6	Betonsanierung	804.345, - (1.300.000, -)*	WA 10.12.2020	10.05.2021 bis 15.05.2023
7	Erneuerung der Türen und Fenster	149.465,19	WA 07.03.2023	15.05.2023 bis 01.10.2023
8 + 9	Außenfassade und Dachsanierung	325.444,77	WA 07.03.2023	15.05.2023 bis 01.10.2023
10	Wiederherstellung der Au- ßenanlagen durch EB67	150.000, -	Einzelaufträge < 100.000, -€	12.02.2024 bis 04.09.2024
11	Ingenieurleistungen Einschl. Planung der Notstromversorgung	1.100.000, -		
12	Sonstiges (einschl. Anschaffung einer Notstromanlage)	200.000, -		
Gesamtkosten		Ca. 7.600.000, -€ *(Ca 8.810.000-€, Mehrkosten, Rechtsstreit anhängig)		

Finanzielle Auswirkungen:

Siehe Text zur Begründung

Auswirkungen auf den Klimaschutz:

Die Auswirkungen auf das Klima werden sich während der Umsetzung der Teilmaßnahme durch den Einsatz von Autokranen und Maschinen vorerst negativ bilanzieren. Erst nach Wiederinbetriebnahme des Pumpwerkes wird sich durch den effizienteren Einsatz von moderneren Pumpen- und Steuerungstechniktechnik eine positive Klimabilanz gegenüber dem Istzustand zeigen.

Zusätzlich ist bei der Errichtung des Daches eine Photovoltaikanlage zur Energiegewinnung vorgesehen.

Zur Verbesserung des Mikroklimas ist eine umfangreichere Begrünung der Außenanlage vorgesehen. Die Bewässerung erfolgt aus einer Regenwasserzisterne.